

fast track: IT-Security Beauftragter/ Manager (TÜV)

fast track: IT-Security Beauftragter/ Manager (TÜV)

 Seminar	 8 Termine verfügbar	 Zertifikat
 Präsenz / Virtual Classroom	 40 Unterrichtseinheiten	 Garantietermine vorhanden

Seminarnummer: 31117

Stand: 02.05.2024. Alle aktuellen Informationen finden Sie unter <https://akademie.tuv.com/s/31117>

Die Sicherheit sensibler Daten, Informationen und Prozesse gewinnt immer mehr an Bedeutung. Ein optimales und zuverlässiges ISMS ist dafür unerlässlich. Im Modul 1 u. 2 Kompaktseminar unseres dreimoduligen Informationssicherheits-Trainings lernen Sie zuerst als IT-Security-Beauftragter, wie Sie das Schutzniveau Ihrer Institution steigern und diese vor Gefährdungen bewahren.

Nutzen

Sie verfügen über aktuelles Wissen über die Anforderungen der relevanten Standards (wie ISO/IEC 27001 und IT-Grundschutz nach BSI) und deren Umsetzung.

- Sie wissen, welche Aspekte und Anforderungen der Informationssicherheit zu beachten sind.
- Sie können mit dem anerkannten Zertifikat Ihr erworbenes Fachwissen dokumentieren.
- Sie verfügen über die nötigen Fachkenntnisse für die Einführung und den Betrieb eines professionellen und optimalen ISMS.
- Sie können eine effektive und zuverlässige Strategie für Ihre Informationssicherheit entwickeln und umsetzen.
- Sie dokumentieren mit Ihrem Zertifikat Ihr erworbenes Fachwissen über die erfolgreiche Planung, Einführung und den optimalen Betrieb eines ISMS.

Zielgruppe

Diese Kompakt-Schulung für IT-Security-Beauftragter/ Manager ist konzipiert für Leitende und Verantwortliche aus den Bereichen Informationstechnologie, IT-Sicherheit, IT-Organisation, Qualitätsmanagement, Datenschutz, Revision, Risikomanagement und IT-Beratung.

Voraussetzungen

Als Teilnehmer des komprimierten Fast Track Seminars sollten Sie bereits über profunde praktische Erfahrungen im IT-Betrieb oder grundlegendes Wissen aus der Informationssicherheit verfügen. Diese Erfahrungen sollten Sie durch Berufserfahrung in einer entsprechenden Tätigkeit gesammelt haben. Ebenfalls ist bei der kompakten Seminarendführung die Bereitschaft zur Nachbereitung nach dem dem täglichen Seminarende notwendig.

Abschluss

Zertifikat

Zur Feststellung Ihrer erworbenen Kompetenz werden beide Prüfungen von PersCert TÜV, der unabhängigen Personenzertifizierungsstelle von TÜV Rheinland, durchgeführt.

Nach erfolgreichem Abschluss des Prüfungs- und Zertifizierungsverfahrens erhalten Sie von PersCert TÜV jeweils ein Zertifikat mit dem Abschlusstitel „IT-Security-Beauftragte:r (TÜV)“ und "IT-Security-Manager:in (TÜV)" als persönlichen Kompetenznachweis. Die Informationen und Dokumente zum Zertifizierungsprogramm finden Sie auf www.certipedia.com unter der Programm ID 85846 / 85847.

Nutzen Sie zusätzlich nach erfolgter Zertifizierung die zahlreichen Möglichkeiten eines persönlichen TÜV Rheinland Prüfzeichens mit Ihrer individuellen ID als Werbesignet zu den unter www.tuv.com/perscert dargestellten Bedingungen. Stärken Sie mit Ihrem Zertifikat und dem damit verknüpften Prüfzeichen das Vertrauen bei Kunden und Interessenten.

Beide Prüfungen werden nacheinander am letzten Seminartag durchgeführt, die Auswertung und Ergebnismitteilung wird aber nicht direkt im Anschluss vorgenommen. Sollten Sie die erste Prüfung zum „IT-Security-Beauftragte:r (TÜV)“ nicht bestehen und die zweite Prüfung zum "IT-Security-Manager:in (TÜV)" aber bestehen, wird Ihnen das Zertifikat zum "IT-Security-Manager:in (TÜV)" erst ausgehändigt, wenn die erste Prüfung zum „IT-Security-Beauftragte:r (TÜV)“ bis maximal 1 Jahr nach Seminarende nachgeholt und ebenfalls bestanden ist.

Falls Sie die zweite Prüfung zum "IT-Security-Manager:in (TÜV)" nicht bestehen sollten, erhalten Sie bei bestandener Prüfung des „IT-Security-Beauftragte:r (TÜV)“ das Zertifikat und können die nicht bestandene Prüfung ebenfalls bis 1 Jahr danach erneut kostenpflichtig absolvieren.

Inhalte des Seminars

Zusammenfassung des Modules IT-Security- Beauftragter

- Bedeutung der Informationssicherheit

- Organisation der Informationssicherheit
- ISO 27001
- Business Continuity Management nach BSI-Standard 200-4: Prozess und Durchführung
- Sicherheitsbewusstsein im Unternehmen schaffen: Schulungen und Sensibilisierungsmaßnahmen
- Der ISO 27001-Zertifizierungs-Prozess

Zusammenfassung des Modules IT-Security- Manager

- Informationssicherheits-Governance
- Überblick über relevante Standards und Normen
- Architektur des ISMS: DIN ISO/IEC 27001:2022, 27002:2022 (IT-Sicherheitsverfahren, Informationssicherheits-Managementsysteme, Anforderungen)
- Betrieb des ISMS: Plan-Do-Check-Act
- Überprüfung und Zertifizierung

Für detaillierte Inhalte prüfen Sie bitte die ausführlichen Seminarbeschreibungen der Seminare 31110 sowie 31112.

- Zertifikatsprüfungen zum IT-Security-Beauftragten (TÜV) und IT-Security-Manager (TÜV)

Wichtige Hinweise

Dieses Fast Track Kompaktseminar aus 2 Modulen ist nicht für Berufsanfänger und nicht für Quereinsteiger in die IT geeignet.

Alle IT-Security-Zertifikate (TÜV) haben für neue Zertifizierungen ab dem 1.7.2018 eine Gültigkeit von 3 Jahren. Die Rezertifizierung kann erfolgen bei einem Nachweis aktiver Tätigkeit sowie mindestens einer Weiterbildung im Fachgebiet Informationssicherheit. Details entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Certipedia-Eintrag.

Als Teilnehmer eines TÜV-Lehrgangs im Bereich Informationssicherheit/ IT-Security erhalten Sie einen achtwöchigen kostenlosen Zugriff auf die Online-Plattform „Information Security Management digital“ von TÜV Media. Hierin enthalten sind umfassende Informationen und Arbeitshilfen zum Thema Informationssicherheit.

Terminübersicht und Buchung

Buchen Sie Ihren Wunschtermin jetzt direkt online unter <https://akademie.tuv.com/s/31117> und profitieren Sie von diesen Vorteilen:

- Schneller Buchungsvorgang
- Persönliches Kundenkonto
- Gleichzeitige Buchung für mehrere Teilnehmer:innen

Alternativ können Sie das Bestellformular verwenden, um via Fax oder E-Mail zu bestellen.